

Erledigt

Hackintosh Installation GA-Z77-DS3H

Beitrag von „Jahn94“ vom 5. Juli 2017, 11:57

Da Mein Motherboard seit Jahren defekt ist, habe ich nach langer Zeit einen günstigen Ersatz gesucht und bei Ebay einen Schnapper mit einem GIGABYTE GA-Z77-DS3H Intel LGA 1155 Rev.1.0 gemacht, wo die Intel i7-3770k und 2x GB Ram dadrauf ist.

jedenfalls würde ich gerne wieder einen Hackintosh daraus machen, wie gehe ich jetzt als Erstes am besten vor? Die Sierra Install ist noch auf meinem iMac vorhanden, diese musste ich ja auf einen USB 2.0 Stick übertragen, wenn ich mich recht erinnere. Es gibt so viele Anleitungen, wobei die meisten veraltet sind, ich weis garnicht welche ich befolgen soll, mein letzter Hackintosh ist leider schon Jahre her! 🙄

habe schon diesen Link mit Ozmosis gefunden, ich bin der Meinung damals habe ich dies ohne

OZ gemacht ??? [Ga-Z77-Ds3H](#) freundlichen grüßen Jahn94



Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Juli 2017, 12:15



Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

- Thread passend verschoben -

Beitrag von „Jahn94“ vom 6. Juli 2017, 11:12

Danke, ich suche jetzt noch meinen USB-Stick und dann geht es wohl morgen los.
also wenn ich es Recht verstehe muss ich so vorgehen?

1. USB Stick am meinen iMac formatieren (Name=bootstick)
2. im Terminal

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Sierra.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/bootstick --applicationpath /Applications/Install\ macOS\ Sierra.app --nointeraction`

3. Clover v2.4k r4097 runterladen und bei der Installation den Speicherort USB-Stick wählen.

(siehe: <https://www.hackintosh-forum.de/index.php/Thread/30599-Sierra-auf-GIGABYTE-GA-Z170XP-SLI-Skylake-installieren/>)

ab jetzt weis ich schon nichtmehr weiter welche Kexte soll ich für meine Hardware jetzt auf den Stick in den Ordner 10.2 packen?

und muss ich dieses Tutorial (siehe paar Zeilen höher) noch weiter auf meine Hardware anpassen? und wo finde ich die richtigen Einstellungen für meine Hardware?

MfG Jahn 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Juli 2017, 11:21

Für den Anfang reicht der FakeSMC.kext in EFI/Clover/Kexts/Other und wenn du es genau weisst auch noch den passenden Ethernet/LAN Kext, ein SMBIOS iMac13,1 oder 13,2 und vielleicht noch den Boot Flag -v (Verbose Mode).

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Juli 2017, 11:38

Hallo [@Jahn94](#),



auch von mir ein herzliches Willkommen!

Wenn du Ozmosis verwenden willst, brauchst du Clover nicht auf den Stick zu packen.
Nutzt du Clover brauchst du auf jeden Fall die FakeSMC.kext.

LAN: [IntelMausiEthernet.kext](#)

Edit: nimm die Kext im folgenden Post von [@worschdsupp](#)

Audio

AppleALC:: [AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)

Lilu: [Lilu - Generic kext patcher \(neue Grundlage für AppleALC 1.1.x und Shiki 2.x.x\)](#)

Beitrag von „bananaskin“ vom 6. Juli 2017, 11:58

Für LAN brauchst du wahrscheinlich den kext....

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Juli 2017, 12:09

[@worschdsupp](#)

Leider stehen auf der Gigabyte-Seite keine genauen Angaben zum verbauten Chip sondern nur Atheros GbE LAN chip. Ich habe mich hier im Forum an den Angaben unter Hardware/Ga-Z77-Ds3H orientiert. Da wird fürs LAN die AppleIntelE1000.kext aufgeführt, deren Nachfolger die IntelMausiEthernet.kext ist.

Aber möglicherweise hast du recht, auf meinem Board werkelt auch ein Atheros GbE LAN chip und ich brauche die AtherosL1cEthernet.kext....

Beitrag von „bananaskin“ vom 6. Juli 2017, 12:12

Hallo, er hat die Version 1.0 von dem Board, die hatte ich auch mal, daher meine Empfehlung...

lg

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Juli 2017, 12:21

Da war doch was - da hat Gigabyte von Version 1.0 auf 1.1 den Chip gewechselt.
In der Hardwaredatenbank des Forums ist das GA-Z77-DS3H auch zweimal aufgeführt - leider ohne Versionsnummer.

Beitrag von „umax1980“ vom 6. Juli 2017, 13:00

Er kann ja beide probieren.
ist ja relativ einfach gestaltet

Beitrag von „Jahn94“ vom 6. Juli 2017, 13:24

OK, was empfiehlt ihr mir?
Clover oder Ozmosis?

Funktioniert Windows mit Ozmosis noch?
und wenn ich windows auch haben will, sollte ich dann die SSD auf 2 Partitionieren und erst Windows und dann OSX installieren?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 6. Juli 2017, 13:32

Ich komme mit Clover besser klar und würde für jedes OS eine eigene Festplatte nehmen.

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 6. Juli 2017, 14:54

Nimm lieber 2 Festplatten bzw. SSDs.

Das Board läuft super gut, evtl. hat Griven noch einen guten Tipp, er setzt das board auch seit einigen Jahren ein.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Juli 2017, 15:54

Bei den Z77-Boards funktioniert Ozmosis richtig gut. Natürlich kannst du damit auch Windows oder Linux booten. Clover ist flexibler und richtig stark bei etwas komplizierteren Systemen.

Beitrag von „Nio82“ vom 6. Juli 2017, 16:12

[@Jahn94](#)

Hallo & herzlich willkommen im Forum!



Ob Ozmosis oder Clover ist, wen beides möglich ist, dann Geschmackssache. Belese dich am besten zu beiden & schätze dann ab was besser zu dir passt. Wenn du irgend wann mal auf aktuellere Hardware umsteigen solltest, Skylake & später, wirst du Clover nutzen müssen.

Windows & macOS geht auf separaten Platten aber auch zusammen auf einer. Wobei Variante eins mehr Vorteile hat & bei Variante zwei, Windows gerne mal rumzickt & sich nicht installieren lassen will, wenn es MS fremde Dateisysteme auf der selben Platte findet. Aber grundsätzlich ist es möglich.

Beitrag von „umax1980“ vom 6. Juli 2017, 16:21

Gilt die Ozmosis Eignung auch für H77 Boards von Gigabyte ???

Hab jetzt doch ein neues Bastel-System zusammen.

Board ist GA-H77-DS3H 1.1

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 6. Juli 2017, 16:24

[@umax1980](#) Das ist nicht dein Thread 😊
schau doch einfach mal was unser Download-Ozmosis-Center zu bieten hat. 😊

Beitrag von „Nio82“ vom 6. Juli 2017, 16:27

[@umax1980](#)

Es kommt im Groben auf die spezielle CPU Generation an & dann muss eine BIOS Rom des speziellen MoBo mit Ozmosis bestückt & Ozmosis darauf angepasst werden. Gigabyte Boards werden häufig mit Ozmosis betrieben weil es bei denen recht leicht ist die modifizierte Rom drauf zu flashen. Schau mal obs für dein MoBo schon eine Rom gibt & wenn nicht kannst du im entsprechenden Thread eine anfrage dafür stellen ob man dir eine erstellt.

Beitrag von „Jahn94“ vom 9. Juli 2017, 20:35

Ich habe ja rev 1.0 gekauft aber auf dem Board ganz unten links in der Ecke steht rev 1.1 kann ich mir 100% sicher sein, dass es jetzt doch rev 1.1 ist?

Und glaube das BIOS ist veraltet, da soll ich sicherlich auch upgraden richtig?

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 9. Juli 2017, 20:55

[@Jahn94](#) dann ist es definitiv 1.1 steht bei mir auch so

Gesendet von meinem Moto G (4) mit Tapatalk

Beitrag von „Jahn94“ vom 11. Juli 2017, 10:26

So, wurde doch etwas später, ich habe gestern meine Letzte Klausur geschrieben.

Edit: ahh ich sehe gerade [@griven](#) benutzt auch Ozmosis F11, dann werde ich mal aufs neue

F11 updaten 😊

Ich habe glaube noch ein F7 Bios, dies soll ich bestimmt auf F9 updaten bevor ich das F9-Özmosis von [@griven](#) aufspiele?und es gibt doch schon ein F11a Bios, wäre dieses neue nicht besser?<https://www.hackintosh-forum.d...?postID=258287#post258287>

[Mod für das Z77-DS3H Rev.1.x](#)

hat [@griven](#) eigentlich ein Tutorial gemacht wie er vorgegangen ist und mit welchen Einstellungen
(oder jemand anderes mit dem Z77-DS3h Rev 1.1)?

MfG

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. Juli 2017, 11:24

Eigentlich ist alles Wichtige in den Wikis enthalten:

[BIOS flashen:](#)

<https://www.hackintosh-forum.d...x.php/FAQ/172-BIOS-Flash/>

[BIOS Einstellungen:](#)

<https://www.hackintosh-forum.d...tallationsvorbereitungen/>

[Installation:](#)

<https://www.hackintosh-forum.d...allation-von-OS-X-Mac-OS/>

Beitrag von „Jahn94“ vom 11. Juli 2017, 15:24

Ok Danke, Stick ist erstellt.

also F11a updaten und danach 11a Ozmosis rauf?

[Mod für das Z77-DS3H Rev.1.x](#)

Beitrag von „McRudolfo“ vom 11. Juli 2017, 15:31

Genau! Un dann weiter im Text (Load up Defaults)

Beitrag von „Jahn94“ vom 12. Juli 2017, 22:16

Ich habe Bios Version F11a im Bios mit qFlash aktualisiert

Alles Top

Danach habe ich auf f11a Ozmosis aktualisiert

Und auf AHCI umgestellt und Windows gestartet und ging

Dann habe ich mir noch ein HDD-Tool für meine alte 2.5 Zoll Festplatte runtergeladen, wollte sie auf 100% Funktion testen, Neu gestartet und dann ging nix mehr.

Ich habe es irgendwie geschafft das alte Bios zu laden und habe jetzt wieder F7.

Soll ich nochmal genau so vorgehen Und alles nochmal vielleicht neu downloaden?

Und wieso war f7 im anderen Bios und nicht F11a?

Edit

Habe jetzt das Original F11a erneut für rev.1.1 runtergeladen und wird jetzt aktualisiert. Hoffe es war beim ersten mal nur Zufall oder?

sollte ich das Board mal mit ozmosis rev. 1.1 mit dem Zusatz iMac versuchen? Was ist der unterschied ohne iMac?

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 12. Juli 2017, 22:48

Gigabyte Boards haben ein Dual-BIOS.

Backup liegt dann immer das letzte was dort reingeschrieben wurde. Das kann man auch ein F11a ersetzen.

Du du bist aber auf den richtigen Weg.

Achtung nach dem Ozmosis Flashen musst du AHCI einstellen und EIST deaktivieren. Sonst läuft OSX nicht

Beitrag von „Jahn94“ vom 12. Juli 2017, 22:51

Ja AHCI mache ich immer wieder rein, da sonst Windows auch nicht startet und EIST ist glaube standartmäßig nicht aktiv.

Ich bin ja jetzt auf F11a wieder und sollte ich jetzt mal Ozmosis mit dem Zusatz iMac laden?

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 12. Juli 2017, 22:56

Ja das mach mal. ozmosis lässt sich Eigtl immer super flashen.

Wichtig ist auch, ob du Windows als UEFI installiert hast?

Beitrag von „Jahn94“ vom 12. Juli 2017, 22:57

ja ist als UEFI installiert, dann versuche ich jetzt mein Glück mit dem iMac14 Ozmosis, keine Ahnung was da der Unterschied ist?
und komisch warum beim anderen Ozmosis eine BIOS Panic entstand.

Beitrag von „griven“ vom 12. Juli 2017, 22:59

Naja schon seltsam ich nutze das exakt gleiche Board und hier läuft es ganz prima mit OZ 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 12. Juli 2017, 23:07

[@griven](#) warum ist in dem Ozmosis mit dem iMac im Namen ein Ordner mit einer 2ten kleinen Rom?

[Mod für das Z77-DS3H Rev.1.x](#)

und Danke für die Super tolle und schnelle Hilfe



Beitrag von „griven“ vom 12. Juli 2017, 23:14

Weil es 2 unterschiedliche Revisionen von dem Board bedient. Das File mit dem Namen Z77DS3H.11a-rev-1-0-Sierra_iMac14_1.rom.zip ist für die Revision 1.0 von dem Board das mit

dem Namen Z77DS3H.11a-rev-1-1-Sierra_iMAC14_1.rom.zip für die Revision 1.1 Du musst darauf achten die richtige Version zu nehmen flashen lassen sich beide nämlich auf beiden Boards aber wenn man die falsche erwischt macht das komische Effekte 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 12. Juli 2017, 23:21

Dies mit den revisionen ist mir bewusst, ich meinte nach dem entpacken ist da eine 1kb datei in einem anderen Ordner.

Ich habe jetzt den Flash mit der 8.192 großen Version gemacht, bis jetzt geht es super 😊

Ich werde aber windows ein paar mal noch laufen lassen und schauen wie sich das BIOS verhält.

Werde dann morgen Sierra installieren.

Beitrag von „griven“ vom 12. Juli 2017, 23:26

Ach so das kannst Du ignorieren ist bei OS-X normal kommt vom Spotlight Index und hat unter Windows keine Funktion...

Beitrag von „Jahn94“ vom 13. Juli 2017, 11:29

OK Danke euch 👍

Werde heute Abend Sierra auf meiner andern HDD installieren, ich muss mir aber unbedingt

irgendwann noch eine 2te SSD kaufen, man ist von der SSD ganz schön verwöhnt. 😊

Eine Frage habe ich noch, damals hatte ich Multibeast ist mir eingefallen und da konnte ich beim booten auswählen welches BS ich booten will.

wie sieht es mit Ozmosis aus, gibt es da auch ein Grafik Interface wo ich das BS auswählen kann?

Beitrag von „bananaskin“ vom 13. Juli 2017, 11:54

Das mit der 2ten SSD ist eine gute Idee..... 2 Platten 2 Systeme.... somit kannst du mit der Taste "F12" entscheiden welches System du haben möchtest.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 13. Juli 2017, 13:06

Du kannst Ozmosis auch dazu bewegen ein Bootmenü anzuzeigen. In der Defaults.plist sieht der Eintrag so aus:

Code

1. .
2. .
3. `<key>Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101</key>`
4. `<dict>`
5. .
6. .
7. .
8. `<key>UserInterface</key>`
9. `<true/>`
10. `<key>TimeOut</key>`
11. `<integer>10</integer>`
12. .
13. .

Alles anzeigen

In diesem Fall wird nach 10 Sekunden das Default-Bootsystem automatisch ausgewählt und gebootet.

Nach dem Ändern der Defaults.plist musst du natürlich noch ein NVRAM-Reset machen.

Beitrag von „Jahn94“ vom 13. Juli 2017, 17:03

So nach der Arbeit gleich an den PC, leider lädt nach dem booten vom Stick (Sierra Installation) es sehr langsam und es blieb bei ca. 60% immer stehen (siehe Bild).

Habe schon im Bios die Einstellungen zurückgesetzt und danach AHCI wieder aktiviert!

Den Stick habe ich am iMac mit dem Terminal erstellt.

Habt ihr vielleicht noch ein Tip, außer den Stick zu formatieren und nochmal neu zu erstellen?

Beitrag von „DerGiftzweig“ vom 13. Juli 2017, 17:45

Anbei mal meine sammlungen zum Bios Einstellen, vielleicht helfen sie dir.

Load Optimized Defaults

Intel Processor Graphics: Nur wenn eine Grafikkarte eingebaut ist auf Disable und Initial Display Output: PCIe

Super IO Config/ Serial, Parallel disabled

In der Bootreihenfolge die EFI-Partition des USB-Sticks nach vorn setzen.

Save & Exit

Save & Exit → Load Optimized Defaults

M.I.T. → Advanced Memory Settings Extreme Memory Profile(X.M.P.) : Profile1

BIOS → Fast Boot : Disabled

BIOS → Windows 8/10 Features : Other OS

BIOS → LAN PXE Boot Option ROM : Disabled

BIOS → Storage Boot Option Control : UEFI

Peripherals → Super IO Configuration → Serial Port : Disabled

Peripherals → Network Stack Configuration → Network Stack : Disabled

Peripherals → USB Configuration → XHCI Hand-off : Enabled

Chipset → Vt-d : Disabled

Chipset → IOAPIC 24-119 Entries : Enabled

CSM : Disable

AHCI-Mode : Enabled

XHCI-Mode : Auto

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

vt-D falls vorhanden : Disable

Wake On Lan : Disable

Secure Boot : Disable

ErP: Disable

CPU EIST : Disable

Beitrag von „Jahn94“ vom 13. Juli 2017, 18:20

Musste etwas suchen, da nicht alles an dem Platz war, aber habe das meiste gefunden. Leider bleibt es immer noch bei 60% stehen.

Load Optimized Defaults

M.I.T. → Advanced Memory Settings

- Extreme Memory Profile(X.M.P.) : Profile1

M.I.T. / Advanced Frequency Settings/ Advanced CPU Core Features -> CPU EIST: disabled

BIOS → Fast Boot : Disabled

BIOS → Windows 8/10 Features : Other OS

(OS Type: Other OS)

BIOS → LAN PXE Boot Option ROM : Disabled

BIOS → Storage Boot Option Control : UEFI ONLY

BIOS: Network Stack : Disabled

Peripherals → Super IO Configuration → Serial Port A: Disabled

Peripherals → XHCI Hand-off : Enabled

PERIPHERIE:

AHCI-Mode : Enabled (UNTER PERIPHERALS SATA MODE SELECTION)

XHCI-Mode : Auto (WAS UNTERSCHIED ZU SMART AUTO)

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

NICHT VORHANDEN ODER GEFUNDEN?

vt-D falls vorhanden :

Secure Boot :

Wake On Lan :

ErP:

(CHIPSET NICHT GEFUNDEN!)

Chipset → Vt-d : Disabled

Chipset → IOAPIC 24-119 Entries : Enabled

CSM : Disable???

Edit: habe grafik auf 32m gestellt und noch was auf UEFI FIRST gestellt, nach ein paar seltsamen Bilder bin ich jetzt hier.

Edit2: nachdem ich die install fortgesetzt habe ist dieser pinke Grafikfehler verschwunden.

Edit3: OSX ist jetzt am installieren, es dauert mehrere Minuten bis angezeigt wird dass die install eine Minute weniger braucht und diese Grafikfehler (Pink/grün) treten ab und zu immernoch auf.

Edit4:

Installation ist durch und ich versuche die Internet kexte zu installieren, habe schon Kext Utility v.2.6.6 versucht und diese AppleIntelE1000e-v2.4.14.pkg auch installiert aber ohne Erfolg.

Mein Board ist auch 2 mal im Hardwarebereich, ich weiß gar nicht was rev.1.1 ist?

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 13. Juli 2017, 21:02

CPU EIST muss auf jeden fall auf disable. Hatte damit selbst schon einige Probleme. Musst sonst mal die Forum suche nutzen

Gesendet von meinem Moto G (4) mit Tapatalk

Beitrag von „Jahn94“ vom 13. Juli 2017, 21:30

Ok, dies war in mehreren Ebenen unter:

M.I.T. / Advanced Frequency Settings/ Advanced CPU Core Features ->

Ich habe aber immer noch das Problem, dass ich nicht die richtigen Kexte für mein Board kenne.

Im Hardware-Bereich ist das z77-ds3h Board 2 mal, aber da steht nicht welches von beiden rev.1.1 ist?

Dies mit den Kexten ist sehr verwirrend, kann ich nicht mit Multibeast die Kexte installieren lassen, oder gibt es ein anderes Programm welches einen dies erleichtert?

Edit:

Habe jetzt den internen Grafik Speicher im Bios erhöht und siehe da, jetzt sind keine Grafikfehler gekommen.

Beitrag von „umax1980“ vom 13. Juli 2017, 22:44

Du musst doch nur wissen, für welche Geräte brauche ich Kexte.

Dann legt man diese in der EFI ab, sollte ein Kext nicht funktionieren kann man das schnell rückgängig machen und einen neuen Versuch starten.

Dauert alles in allem vielleicht 2 Stunden.

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 13. Juli 2017, 23:10

Für das Z77-DS3H brauchst du folgende Kexte:

FakeSMC.kext

AppleALC.kext (für ozmosis)

Lili.kext

IntelMausi...kext

Und evtl. USBinject.....kext

Ich hoffe die Bezeichnungen passen halbwegs. Bin gerade schon im Bett.

Gesendet von meinem Moto G (4) mit Tapatalk

Beitrag von „griven“ vom 13. Juli 2017, 23:14

Oh jeh...

Wir machen das mal anders ist ja nicht mit anzusehen was Du da treibst (Stell Dich aber drauf ein das Du OS-X noch mal neu installieren musst sofern Du nicht mehr nachvollziehen kannst was Du schon alles installiert hast). Also Ich habe mal ausgehend von meinem ROM eins für Dich speziell gebaut 😊

Hier der ROM: [Z77DS3H_OZ_IMAC.11a.zip](#) in dem ROM ist alles enthalten was für die Grundsätzliche Funktion notwendig ist sprich neben OZ selbst auch der Kext für LAN sowie die nötigen Einstellungen in den Defaults die auf Dein System und nur auf Deins abgestimmt sind (GUI aktiviert, NVIDIAInject für Deine Grafik aktiviert) zudem habe ich Dir ein kleines Paket geschnürt bestehend aus einer auf Dein Board angepassten DSDT und den nötigen Extensions für AUDIO. Die DSDT habe ich bewusst nicht in den ROM integriert da sie zu Problemen mit Windows führen kann und deshalb nur ausserhalb von Windows benutzt werden sollte. Hier ist das kleine Paket: [OZ.zip](#) Die Dateien in dem Paket einfach analog zur Verzeichnisstruktur

innerhalb des Pakets auf die EFI Partition in die entsprechenden Verzeichnisse einsortieren und schon hast Du alles was Du brauchst. Die [Bios Einstellungen](#) musst Du nach dem Flashen natürlich noch mal prüfen denn die kann ich vorab nicht ändern 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 00:12

Vielen lieben dank.

Aber ich muss nochmal ganz von vorne flashen, nach dem flashen mit dem neuen Ozmosis in q-flash im Gigabyte Bios bin ich nicht mehr ins Bios gekommen und habe immer diese blauen Blöcke auf dem Bildschirm bekommen.

Sollte ich nach dem Ozmosis Flash ein VNANDReset machen?

Edit:

Ich meinte natürlich den NVReset.

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 00:15

Nicht nötig der passiert beim Flash von ganz allein 😄
Es macht aber Sinn vor dem Flash die Default Settings im Bios zu laden (load Defaults)...

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 00:27

Ich habe jetzt von f7 wieder auf f11a geflasht
(Davor und danach optimized Settings geladen)
Und danach dein Ozmosis geflasht

(Wieder optimized Settings geladen)
Alle Einstellungen vorgenommen

Und rebootet.

Und Gleiches Problem wieder ich komme gar nicht mehr ins Bios, sobald ich F12 drücke um meine Festplatte zu wählen oder Entf. Um ins Bios zu kommen, der Bildschirm wird jetzt schwarz oder es erscheint ein oder zwei blaue Vierecke.

Ich kann mit Strg+alt+entf. Reseten
und ich sehe dann kurz das Bild vom Motherboard und sobald ich wieder entf. Drücke um ins Bios zu kommen ist wieder ein schwarzer Bildschirm da?

Edit:

Jetzt bin ich nach mehrmaligen versuchen zurück ins Bios gekommen, aber glaube da stimmt was nicht, da dies ja nicht normal ist und werde wohl wieder das Bios zurücksetzen müssen?

Edit2:

Ich glaube die Chance ins Bios zu kommen ist höher, wenn ich schneller drücke?

Habe OSX an und Internet funktioniert, dafür schonmal vielen dank [@griven](#) 😊

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 00:29

Dann die Settings entsprechend anpassen und die die IGPU abschalten und den Monitor an die NVIDIA ran und los geht's 😁

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 00:41

Wenn Du die Files aus dem Paket noch richtig auf die EFI Partition packst geht auch Sound 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 00:44

Ok danke.

Die NVIDIA baue ich morgen nach der Arbeit ein 😊

Aber dadurch wird doch das Problem bestimmt nicht behoben, dass ich 6-7 Restarts brauche und/oder die Taste schneller drücken muss um ins BIOS zu gelangen?

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 00:54

Doch denn das hat ein wenig damit zu tun wie das Bios die Grafik initialisiert 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 18:38

Grafikkarte ist eingebaut und funktioniert 😊

Leider lädt das Bios immer noch nicht richtig, wenn ich die gewünschte Taste nicht durchgehen drücke, hängt sich das Bios auf! (Sehe dann nur dieses Blaue Viereck)

Und "Macintosh HD" ist Startpartition, bootet aber nur wenn ich F12 durchgehend beim Start hämmer und dann Manuel auf "Macintosh HD" gehe.

Wenn ich dann aber gebootet habe läuft es schonmal gut, bis auf den Sound, obwohl ich alle Kexte aus [@griven](#)s Paket in die EFI Partition genau so übertragen habe und die DSDT Datei auch in den richtigen Ordner gepackt habe?

Beitrag von „umax1980“ vom 14. Juli 2017, 18:48

Was hältst du denn davon, alles auf Anfang zu Flashen und mit Clover zu arbeiten?

Beitrag von „McRudolfo“ vom 14. Juli 2017, 19:09

Die blauen Vierecke sind schon das Ozmosis-Bootmenü. Das sieht bei mir auch so aus, wenn die Efi mit den Ozmosis-Ordnern nicht erkannt werden. Das heist, um ins BIOS zu kommen, musst du ganz früh und fest die Del-Taste drücken.

Wenn du MacOS geladen hat, gehe mal in die System-Einstellungen/Startvolumen und wähle dein OS aus - Neustart - bootet von alleine - dann Neustart und es sollte das Ozmosis-Menü mit deinem OS zu sehen sein.

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 19:31

Wenn Du mehr als eine Platte im System hast achte auch darauf die richtige EFI Partition zu erwischen je nachdem welche Platte an SATA1 hängt darauf richtet sich OZ ein.

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 19:43

Ja genau McRudolph, ich muss schnell

(je nachdem was ich will z.B. F12 fürs Bootmenü um "Macintosh HD" auswählen zu können) drücken, ansonsten geht es nicht und das blaue Viereck kommt.

Seltsam, ich habe im Bios jetzt schon zum 5ten mal Macintosh auf Platz #1 in der Bootreihenfolge gemacht und sogar alles andere auf Disabled gestellt, dies wird aber jedes mal zu #1 Windows und #2 Macintosh HD geändert?

Habe jetzt die Windows Platte abgehängt und siehe da, OSX wird geladen ohne F12 zu drücken 😊

Jetzt sehe ich auch zum ersten mal das Interface mit den bootbaren Partitionen am Anfang beim booten !!!

Leider wird der Sound immer noch nicht erkannt obwohl alles von griven an seiner Stelle ist.

Und ich schließe jetzt die windoof Platte mal wieder an, mal schauen ob er dann die wieder zu #1 macht.

Edit: danke Griven, an so etwas einfachem Lag es wohl, ich ändere die Plätze gleich 😊

Edit: festplattenplätze getauscht

Windows an 0 und Mackintosh HD an 1 und trotzdem ändert das Bios die Bootreihenfolge immer wieder auf #1 Windows Boot Manager #2 Macintosh HD

Habe die Änderungen schon im Bios und unter OSX unter Startvolume auf "Macintosh Hd gestellt?

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 19:56

Das liegt daran das Ozmosis sich nicht um die Reihenfolge im Bios kümmert sondern sich so verhält wie es ein Mac eben auch tun würde. Du kannst das Startlaufwerk unter OS-X in den Systemeinstellungen -> Startvolume wählen und der Rechner wird dann genau dieses Volume starten bis Du ein anderes auswählst. Ebenso kannst Du ein Volume in der GUI von Ozmosis wählen (entweder indem Du beim Starten die POS1 taste drückst oder eben so wie bei Dir eingestellt bei jedem Start). Was ein wenig merkwürdig ist ist das die GUI bei Dir nicht erscheint denn das müsste sie eigentlich anstelle des Vierecks tun ich habe das Gefühl das ich das Theme in dem Rom vergessen habe oO...

Mach bitte mal folgendes:

1. Geh ins Bios
2. Geh ins Q-Flash und speichere Dein aktuellen ROM in eine Datei (Save to disk)
3. Lade diese Datei hoch und ich guck mal warum das Theme nicht kommt.

Der Vorteil von dem Vorgehen ist das bei dem Prozedere die [Bios Einstellungen](#) erhalten bleiben und Du nicht alles wieder neu Einstellen musst 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 20:23

vielen Dank.

Ich habe schon paar mal unter Systemvolumen auf "Macintosh HD" geklickt und neu gestartet, aber solange ich die Windows Platte dran habe, kommen Fehler.

Mache ich die Windows Platte ab komme ich ja zu einem Interface, welches wie die blauen Vierecke in Groß aussieht mit Macintosh HD!
(soll dies das Thema sein?)

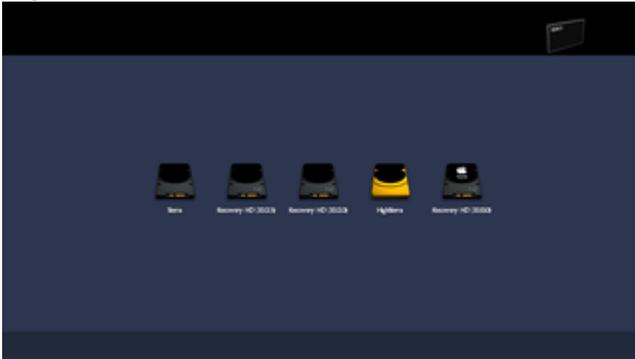
Edit:

Die Pos1 Taste bringt mich auch nur zu einem kleinen blauen Viereck.

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 20:45

Sehr merkwürdig aber nun gut probier es mal hiermit: [z77ds3hrev11.rom.zip](#)

Eigentlich sollte die GUI von OZ nämlich so aussehen:



und nicht irgendwelche komischen blauen Kästen auf den Screen zaubern...

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 20:51

Ok, danke.

Einfach über das alte OZ rüber oder erstmal das Original OZ flashen?

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 20:53

Einfach drüber flashen 😄

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 22:25

Habe nochmal eine Stunde Lang Windows Festplatte ein/aus gebaut unter OSX - Systemvolume: "Macintosh HD" als Startvolume ausgewählt -> Neustart...

Und es funktioniert auch, aber wehe ich baue die Windows Platte wieder ein, dann erhalte ich diese blauen Kästchen(Siehe Anhang).

Windows ist auf SATA-0 UND OSX an SATA-1 !!!

Das Ozmosis bevorzugt immer das EFI welches nicht von OSX ist!!!

Ich glaube ich werde mal OSX neu installieren, vielleicht stimmt mit meiner EFI Partition etwas nicht, die KEXTE für Sound und die DSDT-Datei welche ich Ordnungsgemäß ins EFI verschoben habe funktioniert ja auch nicht, bekomme kein AUDIO-Ausgabegerät angezeigt.

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 22:27

Nope nimm die OS-X Platte bitte unbedingt an SATA-0 und die Win Platte an SATA1 oder höher je höher je besser 😊
Jetzt erkenne ich auch die Kästen das ist ein ziemlich verklüppeltes Windows Logo...

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 22:35

Hmmmm in Natura ist es aber viel dunkler, manchmal besteht es aber auch aus einem blauen Rechteck und manchmal aus 2 Rechtecken und was tut es? Es läuchtet Blau XD

Dann war es vorhin richtig, der Fehler bestand aber trotzdem.

Ich tausche aber trotzdem mal und versuche die Prozedur noch einmal 😊

Edit:

Plätze getauscht und schon 2 mal unter OSX auf Systemvolume -> Macintosh HD gegangen und neu gestartet, er startet dann immer Windows 10 wenn ich die Platte dran habe und beim 2ten normalen Neustart kommen die Kästchen.

Edit2:

Habe nur 2 SATA 6GB/S Anschlüsse und diese sind SATA-0 und SATA-1.

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 22:51

Hast Du Windows komplett runtergefahren (das doofe Quickboot von Windows macht gerne Probleme)...

Und wenn Du getauscht hast drück im Bios oder im Boiotmenu vom Bios mal die Tatenkombi win+alt+p+r damit sich OZ neu einrichtet...

Beitrag von „Jahn94“ vom 14. Juli 2017, 23:42

Habe mit all meiner Kraft meine grauen Zellen angefeuert und überlegt warum das Bios Windoof immer in der Bootreihenfolge bevorzugt und der Fehler ist im BIOS Unter:

BOOT MODE SELECTION

-> hier muss man Legacy Only einstellen!

(und nicht UEFI AND LEGACY oder UEFI ONLY Dies ist falsch).

Jetzt wird das WINDOWS UEFI wohl nicht bevorzugt und ich komme in dieses blaue INTERFACE.

Huraa

Beitrag von „griven“ vom 14. Juli 2017, 23:45

Naja auch ein Weg 😊

Multiboot ist immer ein Problem wenn Windows im UEFI Umfeld daran beteiligt ist es mag sich nun mal gerne nach vorne mogeln...

Beitrag von „Jahn94“ vom 17. Juli 2017, 23:45

[Zitat von griven](#)

Hier ist das kleine Paket: OZ.zip Die Dateien in dem Paket einfach analog zur Verzeichnisstruktur innerhalb des Pakets auf die EFI Partition in die entsprechenden Verzeichnisse einsortieren

Griven, sind bei dem Paket auch die Audiotreiber für den NVIDEA HDMI Ausgang enthalten?

weil der Sound nicht ging, habe ich OSX nochmal Clean installiert, die Kexte, DSDT hinzugefügt und OSX neu gestartet, leider wird in den Sound-Ausgabegeräten immernoch kein Ausgabegerät angezeigt und Ton geht dementsprechend auch nicht. 😞

wäre super wenn mir hier nochmal einer helfen könnte, der Sound ist das einzigste was ich noch zum laufen bekommen möchte.



MfG Jahn94

Beitrag von „griven“ vom 18. Juli 2017, 22:53

Nimm mal diese DSDT die ist auch für HDMI Audio via NVIDIA vorbereitet:

Beitrag von „mitchde“ vom 10. September 2017, 12:10

Yup, Danke.

Was mich wundert ist dass doch viel mehr .kext im OZ drin sind wie ich dachte.

Zb. diverse sensor kexte wie für GPU oder auch Injector.kext.

Kann dies nicht zu Problemen führen - gerade bei GPU sensor der gerne mal Probleme macht?

Für was ist der Injector und würde der sich mit LILU (wenn mans ins EFI OZ kopiert) beissen oder ist das was internes für OZ sodaß es die .kexte im OZ ROM nutzen kann?

Würden neuere sensor kexte im OZ EFI die vom ROM "überschreiben", sprich nutzt OS X dann diese? Last but not least seit 10.11 braucht man ja diese [SIP](#) configs (ich habe die in

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 10. September 2017, 16:35

[@mitchde](#)

Kann ja, muss aber nicht. Ich selbst habe auch die Sensoren aktiv für den HW Monitor.

Beitrag von „al6042“ vom 10. September 2017, 16:47

Der GPUSensor macht bekanntermaßen bei Pascal-Grafikkarten von Nvidia (GTX10er Serie) Probleme, da du aber deine Hardware Details noch nicht in deiner Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich", eingetragen hast, ist es schwer dir hierzu eine passende Aussage zu geben.

Beitrag von „griven“ vom 11. September 2017, 22:39

Wie schon gesagt kann der GPU Sensor zu Problemen führen muss aber nicht hier kann man dann wenn es drauf ankommt einen individuellen ROM bauen. Der Injector.kext gehört zum Umfang von Ozmosis und hat die Aufgabe bestimmte SATA Chipsätze korrekt zu injizieren damit das übliche Problem mit den Orangen Icons direkt im Ansatz zu eliminieren der Injector ist ansonsten aber unkritisch und beißt sich auch nicht mit evtl. eingesetzten anderen Extensions. Ansonsten ist alles was in den ROMs an Kexten enthalten 1:1 so auch im OZ Paket

enthalten sprich die Sensoren gehören zum SMCEmulator.kext dazu und machen in aller Regel auch keine Probleme.

Beitrag von „mitchde“ vom 11. September 2017, 23:30

Top Infos, Danke!

Ja, HD 2500 hat bei 10.11 Test trotz inject usw. Probleme gemacht und beim Intel Treiber (im -v) gestoppt.

Dekativiert 😊

Ich war irgendwie zu vorschnell und hatte meine Testplatte mit Clover (UEFI) vorbereitet statt das EFI in Ruhe zu lassen und nur das OS X 10.11 darauf zu clonen. Denn auf der Quellplatte war Chameleon legacy als Bootloader, der das EFI nicht angepasst hat.

Doch wg der nicht ganz idealen Clover config und leider OsxAptioFixdrv-2-64.efi statt dem OsxAptioFixdrv-64.efi gabs erstmal Probleme. Die 2er Version OsxAptioFixdrv brachte schon den Clover Start zum stoppen, reboot.

Dann habe ich das OZMOSIS ROM geflasht und weiter probiert - jedoch gehts wohl nicht parallel Clover UEFI und OZ , oder? Denn statt ohne Clover zu booten startete das System mit dem Clover Startbild und landerte bei den nicht optimalen Clover config / .efi Treibern.

Naja, dann wieder orig. ROM und die Clover config / .efi 64 Treiber angepasst. Nun startet er und auch Sound, LAN geht schon.

So sieht nun mein EFI der Testplatte aus - man sieht dass das OZ ROM beim ersten OZ boot wohl diesen OZ Ordner angelegt hat.

Habe das auch noch gezippt, falls jemand da reinschauen möchte.



Beitrag von „griven“ vom 11. September 2017, 23:41

Wie schon im anderen Thread geschrieben OZ kümmert sich normalerweise nicht um einen vorhandenen Clover sondern ignoriert denn wenn die richtige Platte/Partition gewählt wurde...

Beitrag von „mitchde“ vom 12. September 2017, 14:26

Ja, komisch. Hatte mit F12 die Platte mit Clover ausgewählt. Aber egal.

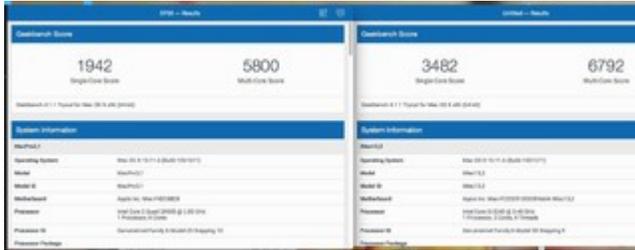
Nun habe ich erstmal 10.11 am laufen und mache mich in Kürze an 10.12 (was ich mit dem EP 35 / chameleon auch schon am laufen hatte).

Das Profil iMac13,2 passt gut zu meinem System, CPU taktet einwandfrei hoch und runter. Hammer, dass selbst diese einfache i3 3240 CPU (2 Kerne + HT) 3,4 Ghz meine Quad 9505 2,9 Ghz voll abledert selbst beim Multithreading gut mithalten kann! Sicher macht jedoch das deutlich schnellere DDR3 RAM vs DDR2 auch was aus..

Danke für die vielen guten Infos!

Gabs bei anderen, die ähnliche CPU einsetzen (Ivy, iMac13,2) denn Probleme beim Umstieg von 10.11 auf 10,12?

Sprich hat sich was am Clover .kext Inhalt was ändern müssen?



Beitrag von „Nicon“ vom 12. September 2017, 16:52

Hallo,

warum benutzt Ihr Clover? Eine native Installation mit einem OSMOSIS Bios ist doch viel einfacher!

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 12. September 2017, 17:32

Finde ich ehrlich gesagt nicht

Aber damit muss jeder selbst seine Erfahrungen machen. Vor allem wenn man immer wieder basteln will ist Clover um einiges besser.

Beim Ozmosis ist es halt Installieren und Fertig. Ready to Use quasi.

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. September 2017, 18:47

Bei Ozmosis kann man auch basteln, man kann verschiedene Kexte in der EFI ablegen, eine

defaults.plist dazu legen, ein Themen verwenden, den Patcher nutzen und oder am Ende ein neues [rom flashen](#).

Beides hat vor und Nachteile und jeder muss seinen Favorit finden und beides lieben oder hassen oder auf Enoch Bootloader mit Sierra Support setzen. 😊

Beitrag von „mitchde“ vom 12. September 2017, 21:05

Das OZ bei mir nicht gleich funktioniert hat (Clover bootloader kam) lag wahrscheinlich an einem Benutzerfehler von mir.

Aber egal, nun ist eben CLOVER drauf.

Nach einem Tag Nutzung habe ich festgestellt, das der LAN Treiber (**ALXEthernet**) zwar zu dem 8151er im Rev 1.0 MB passt aber ab und zu beim booten **KP** macht. Googeln ergab dass das überall der Fall ist.

Atheros **AR8151** v2.0 Gigabit Ethernet (das REV 1.1 hat einen xx61er glaube ich)

Hersteller-ID: 0x1969, Geräte-ID: 0x1083

Nun den gegen **AtherosL1cEthernet (1.2.3)** ausgetauscht. Bisher keine KPs.

Sierra läuft soweit auch gut.

Frage: Heute beim herunterfahren ist der PC zwar heruntergefahren, jedoch nicht ganz aus sondern hat gleich wieder neu gebootet. Ruhezustand ging aber.

Muss das mal weiterverfolgen ...

Oder kennt jemand bei diesem MB Z77-DS3H die Ursache für den nicht ganz vollständigen shutdown?

Beitrag von „al6042“ vom 12. September 2017, 21:08

Im Clover unter Acpi den DSDT Fix "FixShutdown_0004" aktivieren.

Beitrag von „mitchde“ vom 13. September 2017, 12:17

Danke für Tipp FixShutdown!

Nächstes Problem was dass ich in config.plist anderes Theme gewählt habe aber Clover ständig embedded benutzt.

CloverThemeManager brachte mich auf den richtigen Weg, da in der nvram, warum auch immer clover theme embedded war und das wohl zuerst genutzt wird.

Nun per sudo nvram die variable geändert. Mal sehen obs beim nächsten boot klappt.

Denn ich habe erstmal nicht die EmuVariable64 genutzt (welche ja das nvram mittels einem File emuliert, dazu noch RC scripts hat um auch zu sichern).

Hoffe mal das MB hat echtes nvram 😊

Beitrag von „mitchde“ vom 14. September 2017, 12:31

Löööpt (das MVRAM ohne diese Emu...efi). Ja ist scho Weihnachten?! 😊

Habe mit clover die P+C States generieren lassen (i3 3240 (HD2500)) und mal mit AppleIntelInfo.kext

<https://github.com/Piker-Alpha/AppleIntelInfo> gecheckt.

Das CPU Info .kext gibt sehr viele Infos zur CPU (und GPU falls nicht deaktiviert wie bei mir).

Das kext sollte jedoch nicht ständig laufen, sprich man kextload es zum Check ohne es wie die CPU.kext vom HWMonitor/Fakesmc dauerhaft zu laden.

Spoiler anzeigen

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. September 2017, 12:42

Kannst du die 71 Zeilen bitte in einen Spoiler schieben, in der mobilen Ansicht scrollt man sich

die Finger wund. 

Beitrag von „crusadegt“ vom 14. September 2017, 13:59

[@derHackfan](#) hab ich ma fix übernommen 😊

Beitrag von „mitchde“ vom 16. September 2017, 10:35

Hammer!

Innerhalb einer Woche mein EP35 Chameleon System mit 10.11 + 10.12 auf Z77-DS3H Clover 4207 migriert

und heute das **High Sierra GM - Danke an Euch!!!**

[macOS High Sierra Beta Erfahrungen](#)

Meinen Clover Ordner (10.13 ready, Clover 4207 verwendet) habe ich beigefügt (Seriennummern Board UUID mit XXXX versehen). Im Prinzip kamen nur die Einträge mit cpu features und ein weiterer dazu (vom 10,11, 10,12 config).

Beitrag von „mitchde“ vom 20. September 2017, 18:39

So nun vom I3-3340 auf i5-3350P gewechselt. Das P-States stepping geht nach wie vor mit Clover.

Mit der I5 und echten 4 Kernen ist der PC nun wirklich schneller wie der Quad 9505 😊

Geekbench becheinigte dem I3 zwar weit höhere Speed wie dem Quad doch in real mit komplexeren Benches sah das anders aus nur leicht schneller bis teilweise langsamer.

Nun auch noch die GTX 650 gegen die Einsteiger GT 1030 getauscht. Hier wirklich überraschend gute Speed für die 30 Watt Karte. Meist doppelt so schnell wie die GTX 650, welche ja gar nicht so langsam war.

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. September 2017, 22:48

[Zitat von mitchde](#)

Hier wirklich überraschend gute Speed für die 30 Watt Karte. Meist doppelt so schnell wie die GTX 650, welche ja gar nicht so langsam war.

Das ist ja mal ein Ding, wo hast du die Karte gekauft und was hast du bezahlt, welchen Board Partner/Hersteller hast du gewählt? 👍

Beitrag von „mitchde“ vom 21. September 2017, 00:30

Meine GT 1030 ist diese hier: <http://www.gigabyte.de/Graphics-Card/GV-N1030OC-2GI#kf>
So um die 75€ kostet die. Klar die anderen GT 10xx sind nochmals schneller, aber wenn man noch eine Midrange Fermi oder Kepler hat lohnt sich das an Mehrleistung schon - bei gleichzeitig weniger Watt.

Mal ne Frage:

Nutzt wer denn diesen Kernel XMP CPU Stepping mit unseren IVY CPUs?

Clover auto C/P-States arbeitet bei mir eigentlich gut ... oder lohnt sich das mit dem XMP Aufwand?

(SSDT erstellen per script plus irgendwas in Clover plugin-typ 1 glaube ich ergänzen plus?)

Beitrag von „bananaskin“ vom 21. September 2017, 00:51

Hallo [@mitchde](#) hast du wirklich 10.12.6 auf dem GA-EP35. zum laufen gekriegt??
ich habe hier auch noch so ein Board GA-EP35-DS4 liegen.... aber weiter wie El Capitan komme ich nicht,
hast du noch irgendwelche Dateien , Boot-Loader, Kexte , welch man benötigt um das mal zum Laufen zu bringen???
wäre sehr nett, wenn du mir das mal bereitstellen könntest

LG

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2017, 00:58

Ich schätze er meint eher das Z77-DS3H damit wobei aber auch das EP-35 durchaus noch taugt wenn denn eine passende CPU drin steckt wobei SSE-4 ist ab Sierra Pflicht ist. Diesen Befehlssatz beherrschen alle Core2Duo und Core2Quad CPU´s ab der Penryn Generation wenn also was in die Richtung auf das Board passt geht damit auch Sierra und HighSierra...

Beitrag von „bananaskin“ vom 21. September 2017, 09:58

Hallo [@griven](#) Es ist ein E5450 drinnen (Mod habe ich selbst gemacht, nur die Nasen am Sockel entfernt, und das "Plättchen" auf die Pin geklebt) an bei mal die Spec was ich gefunden habe..... sollte eigentlich gehen mit Sierra ??? Oder ??
wie schon erwähnt El Capo läuft wunderbar drauf.
Mein damit laufender Clover hänge ich auch mal dran, vielleicht könntest du mir ein paar Tip`s geben, um Sierra zu verwirklichen, oder ein anderer Experte

LG

Beitrag von „mitchde“ vom 21. September 2017, 11:23

[Zitat von worschdsupp](#)

Hallo [@mitchde](#) hast du wirklich 10.12.6 auf dem **GA-EP35**. zum laufen gekriegt??
ich habe hier auch noch so ein Board **GA-EP35-DS4** liegen.... aber weiter wie El Capitan komme ich nicht,
hast du noch irgendwelche Dateien , Boot-Loader, Kexte , Welch man benötigt um das mal zum Laufen zu bringen???
wäre sehr nett, wenn du mir das mal bereitstellen könntest
LG

Hatte ein etwas anderes MB GA-EP35-**DS3** mit Chameleon und einem (natürlich anderen wie für DS4) DSDT.aml prima unter 10.12.6 am laufen. Clover hatte ich mal probiert aber es nicht hinbekommen.

Schau mal bei den DSDT hier für deine MB Version, da gibts eine DSDT.aml.

[DSDT für Gigabyte](#)

Habe mal meinen EXTRA Ordner (für Chameleon) hochgeladen. Nur DEIN DSDT.aml must du noch in /EXTRA tun. Plus deine System-UUID bei den .plists , habe HIER DEINS da hin geschrieben.

Beitrag von „bananaskin“ vom 21. September 2017, 13:12

Hallo, Danke fürs erste... habe mal eine Test-Disk soweit installiert mit 12.6, leider geht da nix weiter...anbei mein Extra-Ordner, sowie ein BS-Abzug wo er steht, danach geht nix mehr, jemand eine gute Idee??

Beitrag von „mitchde“ vom 21. September 2017, 15:35

Achtung Off Topic (Antwort wg EP-35 Frage.. 😊)

Also in deinem EXTRA Ordner **fehlt** die **kernel.plist** und **kext.plist**, was alle neueren Chameleons (also seit mind 8 Monaten) brauchen!!

Schau mal in meinen Upload EXTRA, das sind die drin.

Ich würde zudem Nullpowermanagement rausnehmen (braucht man nicht wenn DSDT OK ist).

Wenns dann immer noch nicht geht mal das Kernelflag npci=0x2000 wegmachen! Das braucht man nur wenn der Boot bei den PCI config.... hängen bleibt. Ich brauchte das nie.

PS: Hier gibts den neuesten Chamemelon, wobei mein beigefügter auch schon Sierra fähig war.
<http://www.insanelymac.com/forum/files/file/71-enoch/> (der neueste kann sogar mit High Sierra...)

Beitrag von „bananaskin“ vom 21. September 2017, 21:09

Hallo ... Es war der Nullpower-kext! das Flag npci=0x2000 braucht es aber auch, da sonst meine GraKa nicht gefunden wird

Vielen DANK für die Hilfe

EDIT: Aber es würde mich schon interessieren warum das nicht mit Clover geht?

LG

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. September 2017, 21:12

Wie hast du macOS Sierra mit einem SMBIOS [MacPro3,1](#) installieren und booten können?